

Die LEITLINIEN der UNESCO-Projektschulen:

Für eine Kultur des Friedens im Rahmen der Bildung für Nachhaltige Entwicklung

Menschenrechtsbildung/Demokratieerziehung	Interkulturelles Lernen	Umwelterziehung	Globales Lernen	Welterbe-Erziehung
Die Menschenrechte und die Prinzipien der Demokratie kennen, sie im Alltag respektieren und für ihre Umsetzung einstehen	Interesse für fremde Kulturen entwickeln, andere Kulturen und Lebensweisen kennen lernen und achten	Die Umweltprobleme - Luft, Klima, Wasser, Boden, Artenvielfalt, Energie, Müll, Ressourcen - verstehen und in Verbindung zu unseren Lebensstilen bringen	Es gibt nur Eine Welt, in der wir uns als Individuen in globalen Zusammenhängen sehen und verstehen	Deutsche, europäische und weltweite Welterbe-Stätten kennen und achten und als gemeinsames Erbe der Menschheit verstehen
Kenntnisse über Verfahren der individuellen und gesellschaftlichen Konfliktbewältigung haben	Lernen, andere Perspektiven in Zusammenhängen zu erkennen, einzunehmen und Empathie zu entwickeln	Ideen zu umweltbewusstem Handeln entwickeln und zu ihrer Umsetzung beitragen	Globalisierung in allen Aspekten - positiven wie negativen – sehen und verstehen	Das Welterbe in seiner Vielfalt schätzen: Naturerbe, Kulturerbe, Erinnerungsstätten, immaterielles Erbe
Ursachen nationaler und internationaler Konflikte untersuchen und Initiativen für Konfliktbeilegung kennen	Den erweiterten Kulturbegriff der UNESCO verstehen: Kulturpluralismus, Kultur als Tradition, Kommunikation und Zukunftsperspektiven	Ökologisches Verständnis entwickeln	Notwendigkeit internationaler Begegnung erkennen und Fähigkeiten zur interkulturellen Kooperation erwerben	Aktiv am Erhalt und der Pflege bestehender Natur- und Kultur-Stätten mitarbeiten
Das Spektrum der internationalen Vereinbarungen verstehen; die Menschenrechtssituation kritisch bewerten, eine kritische Einstellung gegenüber unterschiedlichen Rechtssystemen entwickeln	Respekt, Toleranz und Wertschätzung als Grundeinstellung entwickeln und danach handeln	Sich nachhaltig umweltbewusst verhalten	Persönliche Mitverantwortung für Mensch und Umwelt erkennen, annehmen und auf gesellschaftlicher, wirtschaftlicher und politischer Ebene unter Berücksichtigung sozialer und ethischer Aspekte umsetzen	Das UNESCO-Welterbe in Unterricht und Schulalltag verankern und nutzen, die Stätten als außerschulische Lernorte erleben



Organisation der
Vereinten Nationen für
Bildung, Wissenschaft,
Kultur und Kommunikation



UNESCO-Projektschulen
Regionalkoordination
Rheinland-Pfalz